

SCHULE EINMAL ANDERS

SCHAUFENSTERDEKORATION IM FACH KUNST
ZUM THEMA 'WEIHNACHTEN BEI WELLNER'

Raus aus dem Klassenraum und eintauchen in die Modewelt bei Wellner. Erfahrungen mit 100 Prozent Praxisbezug - besser geht's nicht, wenn es um klar formulierte Ziele wie Umsetzung von Berufsorientierenden und -vorbereitenden Maßnahmen für die Schülerinnen der 9. und 10. Jahrgänge an allgemein bildenden Schulen geht. Ausbildungsinformationen, stattfindende Betriebserkundungstage, stärkere Praxisbezüge der Unterrichtsinhalte stellen eine Auswahl der Ziele und Inhalte der Kooperationsvereinbarung dar, die im letzten Jahr zwischen dem Modehaus Wellner, der Wilhelm-Raabe-Schule -Grund- und Oberschule Südstadt- und der IHK Hannover, Geschäftsstelle Hameln, vertreten durch Geschäftsstellenleiterin Frau Dr. Dorothea Schulz getroffen wurden. Praktische Umsetzung fand das erste Teilpro-

jekt unter Leitung von Heike Flerlage im Fachbereich Kunst der Wilhelm-Raabe-Schule -Grund- und Oberschule Südstadt. Im Auftrag von Wellner planten, skizzierten, entwarfen und dekorierten sieben Schülerinnen der 10. Realschulklasse am Donnerstag sieben Meter

ausgestattet für die Anbringung der auf Textilbahnen ausgedruckten Fotomotive (Winterlandschaft und Kaminfeuer) zuständig waren, kleideten Jasmin, Gülsah, Melinda, Agnesa, Meryem und Marie die fünf Schaufensterpuppen ein. Strumpf, Schuh und Perücke rundeten das Out-

fit der Puppen perfekt ab. Die farblich aufeinander abzustimmenden Mode-Kollektionen von sportlich bis elegant wählten die Schülerinnen zwei Tage zuvor im Hause Wellner aus. Alles so, wie sie es geplant hatten: Junge Frau und junger Mann mit Schlitten und Geschenken kehren aus der kalten Winterlandschaft ein und werden von Vater, Mutter und Schwester in eleganter Kleidung im



Schaufensterlänge in der Stubenstraße zum Thema Weihnachten bei Wellner. Ein Schultag erfrischend anders - unter professioneller Unterstützung von Anna Enderes aus der Dekoration. Während Zilan und Melinda mit Leiter und Werkzeug

festlich geschmückten Wohnzimmer bei behaglichem Kaminfeuer empfangen. Selbstverständlich galt es auch, mit gesetztem Finanzbudget zur Realisierung ökonomisch zu planen. Anschaffungen waren unerlässlich wie zum Beispiel



die zwei Motivdrucke auf Textil, Silber-sprühlack für den Schlitten, Schleifen-band und Co. Da waren Förderer wie die Hamelner Werbeagentur freistil und das Geschäft Ahrens Home and Garden willkommene Projektunterstützer. Angestrebte Ziele der Kooperationspartner wie kooperative Zusammenarbeit, die die Schule in ihrer pädagogischen Arbeit unterstützt, für Schüler/innen die Berufsorientierung und -vorbereitung verbessert und den Partnern die Mitgestaltung von Schule, unter dem Gesichtspunkt der Errichtung eines regionalen Netzwerkes zur schulischen Bildung, ermöglicht gingen voll in Erfüllung. Zur besonderen Freude von Tina Stich verzeichnete die Auszubildenden-Beauftragte im Hause Wellner bereits drei Bewerbungseingänge von den sieben

Schülerinnen für die Ausbildungsgänge Gestalter/-in für visuelles Marketing sowie Kauffrau/-mann für Büromanagement. Dritte mögliche Ausbildung mit Stil im Hause Wellner wird diejenigen ansprechen, die sich als Kauffrau/-mann im Einzelhandel beruflich engagieren wollen. Ein gelungenes Projekt, das den Schülerinnen Erfahrungen mit Praxisbezug gewährte, und dazu zählten auch unbedingt Erfahrungen unter nötigem Einsatz der Körperkraft! Begeistert bekundet Gülsah, dass sie das Projekt klasse findet, weil sie fundierte Einblicke in die einzelnen Phasen von A bis Z mit abschließender Dekoumsetzung erhielt. Keine der Schülerinnen ging davon aus, dass Dekoration in einzelnen Phasen auch körperliche Anstrengung bedeuten kann. Eingeplantes Möbelstück wie hier

der aufgestellte Türrahmen erforderte den sperrigen Transport aus der dritten Deko-Etage hinunter in das EG und das Hineintragen in das Schaufenster.

Weitaus weniger anstrengend, aber kreatives Geschick erforderten die Geschenkeinwicklungen, Schleifenverzierungen und zu guter Letzt die Anbringung am Fenster des von den Schülerinnen ausgewählten goldenen Schriftzuges 'Weihnachten bei Wellner'. Das nächste spannende Projekt in Kooperation mit Wellner startet für den Kunst-Kurs am 11. Dezember. Hier werden die sieben Schülerinnen in Begleitung der Lehrkraft wieder herzlich willkommen geheißen von Tina Stich im Besprechungsraum bei Wellner. Weitere produktive Infos dazu werden zu gegebener Zeit preisgegeben.

Ein Projekt der Wilhelm-Raabe-Schule -Grund- und Oberschule Südstadt- im Fachbereich Kunst

Dr. Dorothea Schulz (Geschäftsstellenleiterin der IHK Hannover, Geschäftsstelle Hameln), Tina Stich (Auszubildenden-Beauftragte bei Wellner), Heike Flerlage (Fachbereich Kunst, Wilhelm-Raabe-Schule - Grund- und Oberschule Südstadt)